

BLICK HINTER DIE KULISSEN



Annina Keller*
Kleine Bühne Schaffhausen

Märchenhafter Anstrich

Die Treppe ist fertig zusammengeschaubt und die Balustrade wurde als Bausatz angeliefert. Das Bühnenbild von «Aschenputtel» nimmt Form an. Zuständig dafür ist die Baucrew der Kleinen Bühne Schaffhausen selber. Dennoch – fertig sieht anders aus.

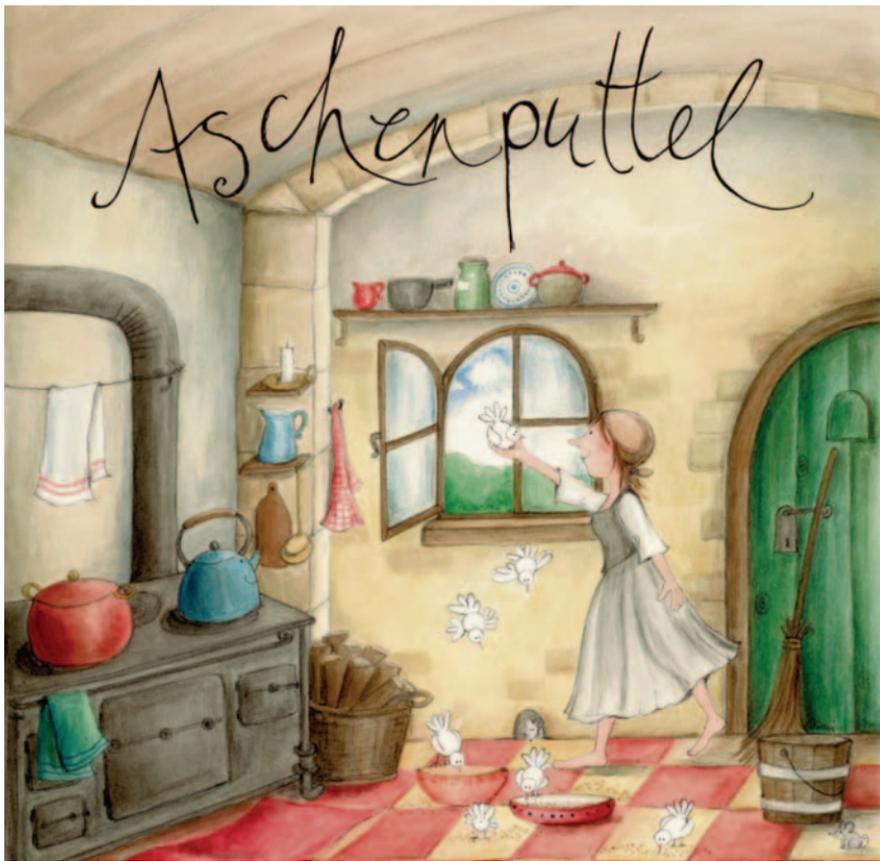
Bauleiter Adi Widmer ist wie immer die Ruhe selbst: «Es gibt noch einiges zu tun, aber wir bekommen das hin.» Ich kann mich an nichts erinnern, das er mit seiner Baucrew nicht hinkam. «Die Hauptelemente des Bühnenbildes brauchen noch eine Pinseloffensive und optimiertes Rollmaterial. Die Knacknüsse haben wir bereits gelöst», fügt er mit einem Schmunzeln an, während er eine der überaus voluminösen Schachteln, die im Gang des Theaters am Ring zwischengelagert sind, mit flinken Handgriffen öffnet. Zum Vorschein kommt ein massiv anmutendes Balustradenelement. Dessen Erscheinung täuscht gekonnt über das eigentliche Gewicht hinweg – Adi hievt es aus der Verpackung, als sei es eine Kleinigkeit. «Mit dem Bühnenbild bauen wir den Rahmen um das Geschehen – so zu sagen das Stilleben der Produktion. Vor allem wenn dieses sich bewegen soll, braucht es Ideenreichtum. Zudem muss es überzeugend vorgeben, mehr zu sein, als es in Wahrheit ist.» Das hat vor allem auch praktische Gründe. Die einzelnen Elemente sollen einfach bewegt werden können, flexibel einsetzbar sein und dürfen nur minimalen Platz in Anspruch nehmen. Diese Herkulesaufgaben löst Adi, unser Tüftler vom Dienst, mit seinem Team mit viel Herzblut und Erfindergeist.

Entworfen hat das Bühnenbild Philip Flury. Neben den physisch auf der Bühne vorhandenen Objekten arbeitet er mit Projektionen, die zusammen

mit dem Licht den einzelnen Szenen das richtige Ambiente verleihen. Adi und Philipp haben schon etliche Illusionen gemeinsam zum Leben erweckt; sie sind ein gutes Team. Philipp bringt seine Vorstellung zu Papier und Adi findet einen Weg, wie diese in 3D umgesetzt werden kann. Natürlich lässt es sich Philipp nicht nehmen, in der vereins-eigenen Werkstatt auch mal selber zum Akkubohrer oder dem Schweißgerät zu greifen. «Mir gefällt die Atmosphäre an den Bauabenden und es ist schön, miterleben zu können, wie das Bühnenbild wächst.» Das Strahlen in seinen Augen unterstreicht seine Begeisterung, während er ergänzt: «So bekomme ich ein konkretes Bild von dem, was sich zusammen mit Requisiten, Kostümen und Schauspielern zu einem Gesamtbild zusammenfügt. Für die Komposition der Projektionen, die im Hintergrund gezeigt werden, ist das sehr wichtig.» Schon bald werden wir alle im Stadttheater bestaunen können, was Philipp vor seinem inneren Auge bereits sieht. Die Spanne reicht von einer trostlosen Küche über einen rauschenden Ball bis hin zu einer Traumhochzeit – Adi und Philipp stellen sicher, dass die Einrichtung auf der Stadttheater-Bühne dem Weihnachtsmärchen den richtigen Anstrich verleiht.

* Annina Keller ist im Vorstand der Kleinen Bühne Schaffhausen. Sie berichtet bis Dezember monatlich aus dem Probealltag für das aktuelle Stück «Aschenputtel».

Die Kleine Bühne Schaffhausen zeigt «Aschenputtel» am 5., 12. und 13. Dezember 2015 jeweils um 14 und 17 Uhr sowie am 6. Dezember 2015 um 14 und 17 Uhr (TCS-Vorstellung) im Stadttheater Schaffhausen. Vorverkauf im Internet unter stadttheater-sh.ch.



«Hend si no sones schöös Plakat voorig?» Auch dieses Jahr hat Daniela Räss das Plakat zum Weihnachtsmärchen der Kleinen Bühne gestaltet.

Bild: zVg.

Anzeige

GASTHOF FROHSINN

Ihr Ort zum Sein zwischen Rheinfall und Schaffhausen

Weihnachtszeit
Geniessen Sie Ihre Weihnachtsfeier bei uns.

1. und 2. Weihnachtstag über Mittag geöffnet

Heisser Stein - das ORIGINAL
Besondere Anlässe
Gerne richten wir Ihre Familien- und Firmenanlässe in unserem gemütlichen Restaurant oder Säli aus.

Montag - Samstag ab 17 Uhr geöffnet
Gasthof Frohsinn Karsten Kellner - Dorfstrasse 40 - CH-8247 Flurlingen
Tel: +41 (0)52 659 17 63 - Fax: +41 (0)52 659 19 64
Mail: info@gasthof-frohsinn.ch - Internet: www.gasthof-frohsinn.ch

Aktion Weihnachtspäckli

Mit einem Paket bringen Sie Freude und Hoffnung in den grauen Alltag vieler Kinder und Hilfsbedürftiger in Osteuropa.

Sammelstelle:
Gellerstrasse 1, Beringen
Sammelschluss: 15. Nov.

Machen Sie mit!

www.weihnachtspackli.ch